

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 97.

Donnerstag den 7. April.

1870.

Bekanntmachung.

Denjenigen Eltern und Pflegeeltern, welche ihre Kinder und Pflegebefohlenen zur Erlangung freien Schulunterrichts aus der Wendler'schen Stiftung bei dem Directorium derselben für Ostern d. J. angemeldet haben, wird hiermit eröffnet, daß nach erfolgter Begutachtung durch die Herren Stadtverordneten für die zur Erledigung kommenden Freistellen durch die von dem gedachten Directorium getroffene Auswahl den Nachverzeichneten die Aufnahme der von ihnen gemeldeten Kinder, bez. Pflegebefohlenen in die vereinigte Rath's- und Wendler'sche Freischule von Ostern d. J. an gewährt werden soll.

Nr.	Name der Eltern und Pflegeeltern.	Stand und Gewerbe derselben.	Wohnung.	Nr.	Name der Eltern und Pflegeeltern.	Stand und Gewerbe derselben.	Wohnung.
1	Bauer, Franz	Buchbindergehilfe	Duerstraße 21.	12	Kleditsch, Anton Max.	Schriftsetzer	Antonstraße 6.
2	Berger, Joh. Gottlieb	Markthelfer	Dörrienstraße 1 B.	13	Lange, Auguste Wilh.	Schriftsetzers Wittwe	Lange Straße 30.
3	Berger, Pauline Wilh.	Briefträger Wittwe	Sternwartenstr. 45.	14	Leupold, Marie	Pianosortearbeiters Wittwe	Thomas Kirchhof 13.
4	Döring, Katharine	Briefträger Wittwe	Sternwartenstr. 45.	15	Meyer, Friedrich August	Färber	Elsterstraße 27.
5	Febisch, Henriette	Schaffners Wittwe	Nicolaistraße 13.	16	Müller, Wilhelmine	Markthelfers Wittwe	Poststraße 15.
6	Freyer, Hermann	Tischler	Windmühlengasse 1.	17	Nesler, Amalie	Böttchermstrs-Wwe.	Marienstraße 18.
7	Gräfe, Katharine	Schaffners Wittwe	Preußergäßchen 5.	18	Orlamund, Carl Gottl. August	Maler u. Lackirer	Rohlenstraße 7.
8	Gutwasser, Caroline Auguste	Grenzaufsehers Wittwe	Colonnadenstr. 16.	19	Seyfert, Joh. Friedr. Moriz	Glasergeselle	Raundörfschen 6/7.
9	verw. Just, Marie Louise Rosalie	—	Hohe Straße 23.	20	Bogel, Amalie	Markthelfers Wittwe	Klostergasse 2.
10	Kacholt, Franz Herm.	Ger.-Amts-Expd.	Braustraße 6 B.	21	Winkler, Henriette	Gelbgießerstr-Wwe.	Alexanderstraße 21.
11	Kellner, Heinr. Carl Ed.	Schuhmacher	Burgstraße 12.				

Die Aufnahmescheine sind von den vorgenannten Eltern oder Pflegeeltern am 9. April d. J. auf dem Rathhause persönlich in Empfang zu nehmen.

Im Uebrigen werden diejenigen Eltern und Pflegeeltern, deren angemeldete Kinder nach dem vorstehenden Verzeichnisse Aufnahme in die Rath's- und Wendler'sche Freischule nicht gefunden haben, hierdurch noch besonders angewiesen, für anderweite Aufnahme dieser Kinder in eine Schule Sorge zu tragen.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Wilsch, Ref.

Bekanntmachung, den Fahrverkehr betreffend.

Unserer Bekanntmachung vom 3. December 1868 zufolge haben in den Straßen sowie auf den Chaussees innerhalb des Weichbildes unserer Stadt die Führer sowohl leichten als schweren Fuhrwerks inmitten eines beengenden Verkehrs, mag derselbe durch geringere Breite der Straßen oder durch den Zusammenfluß von Fußgängern oder Wagen herbeigeführt werden, im Schritt zu fahren.

Alle Fuhrwerke ohne Unterschied haben sich auf der rechten Seite der Straßen oder Chaussees zu halten, sich begegnende Fuhrwerke aber rechts auszuweichen.

Wir bringen diese Bestimmungen mit dem Bemerken in Erinnerung, daß wir Zuwiderhandlungen unnachsichtlich mit Geld- oder Gefängnißstrafe ahnden werden.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Uhlworm.

Leipzig, am 4. April 1870.

Bekanntmachung.

Auf dem durch Anlegung der Löpferstraße auch für Fuhrwerk von mehreren Seiten zugänglich gemachten Neutkirchhöfe sollen zur Ostermesse l. J. für Tuchverkäufer eine Anzahl Buden von 6—12 Ellen Länge und 4 Ellen Tiefe aufgestellt und, ausschließlich jedoch des Standgeldes, gegen einen Zins von 2 Thlr. für die laufende Elle für die bevorstehende Ostermesse vermietet werden.

Indem wir dies andurch bekannt machen und Tuchverkäufer, welche diese Buden benutzen wollen, auffordern, sich deshalb an unsere Messbuden-Deputation schriftlich oder mündlich zu wenden, erwähnen wir zugleich, daß vom 25. l. M. ab die Zeichnung einer Bude, wie solche für die Zukunft aufgestellt werden sollen, für Betheiligte auf unserem Bauamt, Rathhaus 2. Etage, zur Ansicht ausliegen wird, und ersuchen diejenigen Tuchverkäufer, welche für spätere Messen solche Verkaufsstände von uns zu mieten beabsichtigen, etwaige Wünsche über die Einrichtung der Buden unserer Messbuden-Deputation mitzutheilen, damit wir solchen Forderungen nach Möglichkeit Rechnung zu tragen in den Stand gesetzt werden.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. Schleißner.

Leipzig, den 4. April 1870.

Bekanntmachung.

Das Dach des eisernen Ladeschuppens am Waageplatze ist mit Oelfarbenanstrich zu versehen und es soll diese Arbeit in Accord vergeben werden. Diejenigen, welche gesonnen sind, diese Arbeit zu übernehmen, werden aufgefordert, die Bedingungen hierüber im Rath's-Bauamte einzusehen und ihre Preisforderungen bis Montag den 25. dts. Mts., Abends 6 Uhr daselbst vorzulegen.

Des Rath's Baudeputation.

Leipzig, den 6. April 1870.

Bekanntmachung.

Nach den von Herrn Professor Dr. Kolbe angestellten Messungen hatte das in der städtischen Gasanstalt fabricirte Leuchtgas im Monat März d. J. die normale Leuchtkraft von 12 Wachskerzen und 0,48 durchschnittliches spezifisches Gewicht.

Des Rath's Deputation zur Gasanstalt.

Leipzig, den 6. April 1870.